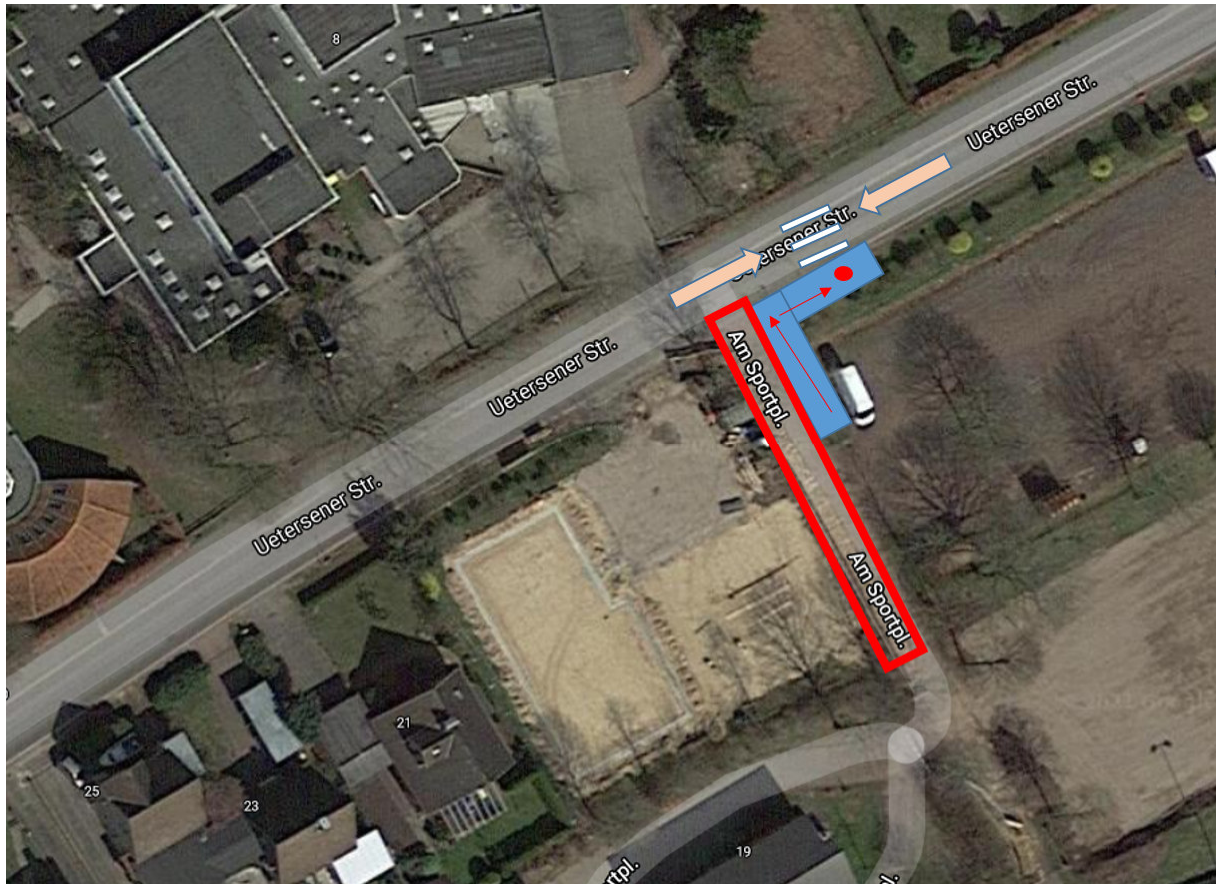




Telefonische Rücksprache heute, 08.11.2021 mit Herrn Ravn (Kreis Pinneberg):

- Die Schaffung eines Fußweges auf der Seite des großen Parkplatzes scheint eine erste machbare Lösung zu sein (blaue Balken).
- Es muss geklärt werden, wem das Grundstück gehört (der Gemeinde?). Laut Herrn Ravn kann dann die Gemeinde baulich einen Fußweg errichten lassen. Dieser dürfte sogar genehmigungsfrei sein – aber das müsste man dann sicherheitshalber mit dem Kreis nochmal klären.
- So hätten die Kinder bereits einen ersten festen Übergangspunkt über die Straße!
- Zusätzlich würde es Sinn machen, wenn man die Einfahrt zum großen Parkplatz für „normale“ Fahrzeuge sperrt und nur für die Feuerwehr/Baufahrzeuge zulässt.
- Auch dies schafft weniger Verkehr an dieser Stelle für die Kinder, die vom Parkplatz zum Fußweg (blauen Balken) wollen.
- Bzgl. eines Zebrastreifens müssen dann weitere Parameter erfüllt werden wie: Verkehrsaufkommen (Verkehrszählung) etc.

Franziska Richter